

Erika Schindecker und IVD-Vorstandsmitglied Martin Schäfer in IHK-Vollversammlung gewählt

Ergebnisse der Wahl der IHK für München und Oberbayern

Die IHK für München und Oberbayern, die größte Industrie- und Handelskammer Deutschlands, hat die Wahl ihres höchsten Gremiums, der IHK-Vollversammlung, sowie von 19 IHK-Regionalausschüssen abgeschlossen. Grundsätzlich sorgte die IHK-Wahl für einen Generationswechsel: 41 Mitglieder der IHK-Vollversammlung, also fast 60 Prozent, ziehen erstmals in das Gremium ein. Der Altersdurchschnitt verringert sich auf 51,4 Jahre. Die Wahlbeteiligung lag bei 5,9 Prozent.

Aus dem elfköpfigen Präsidium der IHK-Vollversammlung hatten neun Mitglieder erneut bei der IHK-Wahl kandidiert. Davon wurden acht wieder gewählt, darunter auch IHK-Präsident Eberhard Sasse. Über das neue Präsidium bestimmt die IHK-Vollversammlung in ihrer konstituierenden Sitzung am 20. Juni. Die IHK-Vollversammlung entscheidet ebenso über die Leitlinien der IHK-Arbeit, bezieht Positionen im Namen der oberbayerischen Wirtschaft und bestellt die Hauptge-

schäftsführung. Außerdem beschließt sie den IHK-Haushalt und legt die Höhe der IHK-Beiträge fest. Bis zum 6. Mai 2016 konnten rund 400.000 IHK-Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen ihre Stimme in einer Briefwahl abgeben. Insgesamt kandidierten in Oberbayern 632 Vertreter aus der Wirtschaft für 400 ehrenamtliche Mandate, darunter auch 329 Sitze in den 19 IHK-Regionalausschüssen. Die Wahl findet alle fünf Jahre statt. Die vollständigen Wahlergebnisse sind unter www.ihk-wahl-muenchen.de einsehbar.

Im Bereich Grundstücks- und Wohnungswesen, Gebäudebetreuung wurden zwei IVD-Mitglieder gewählt. Und zwar Erika Schindecker von der Gesellschaft für Organisation, Vorbereitung und Betreuung von Bauobjekten mbH und IVD-Vorstandsmitglied Martin Schäfer, pers. haftender Gesellschafter Rudolf Schäfer KG. Beide gehörten diesem Gremium bisher bereits an. Der IVD gratuliert herzlich!



Erika Schindecker

Martin Schäfer

Außerdem wurden in diesem Bereich Dr. Nicole Inselkammer und Andreas Eisele gewählt.

Die IHK ist die gesetzliche Vertretung der gewerblichen Wirtschaft. Die Aufgabe der IHK ist es, das Gesamtinteresse der Gewerbetreibenden wahrzunehmen, für die Förderung der gewerblichen Wirtschaft zu wirken und dabei die Interessen einzelner Gewerbezweige oder Betriebe abwägend und ausgleichend zu berücksichtigen. ■